



Bayer CropScience Deutschland GmbH
Monsanto Agrar Deutschland GmbH
Alfred-Nobel-Str. 50
40789 Monheim



WhatsApp Service
0174 - 346 56 41



Chat-Service
www.agrar.bayer.de

Notfallnummer bei Vergiftungen von Mensch oder Tier
(24 Std./7 Tage): 0214 - 30 - 20220

Alle mit ® gekennzeichneten Produkte sind eingetragene Marken des Bayer-Konzerns. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse aus Versuchen und Beobachtungen wieder. Sie wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Erkenntnisse und Ergebnisse hängen jedoch auch von nicht durch die Monsanto Agrar Deutschland GmbH beeinflussbaren Faktoren wie z. B. lokalen klimatischen Bedingungen ab, die erheblichen Schwankungen unterliegen können. Die Monsanto Agrar Deutschland GmbH kann daher nicht dafür einstehen, dass die Ergebnisse und die daraus kalkulierten oder abgeleiteten Vor- oder Nachteile ohne weiteres wiederholbar sind. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann durch die Monsanto Agrar Deutschland GmbH daher nicht übernommen werden. Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Pflanzenschutzmittel sowie mit Pflanzenschutzmitteln gebeiztes Saatgut vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

www.agrar.bayer.de/dekalb

© 07/2024



BCSD 00167835

Ertrags Meister.*

Im Mais.

*In 11 von 12 Bundesländern, die Landessortenversuche im Jahr 2023 durchgeführt haben, ist eine DKC-Sorte (DKC 3414, DKC 3418, DKC 3327 oder DKC 3438) auf Platz 1 in der jeweiligen Prüfgruppe ihrer Reife entsprechend gelandet.



Nord 24/25



Leiter Vertriebsteam

Christian Milz
Mobil 0174 - 3 12 54 13
christian.milz@bayer.com

Key Account Manager

Saatgut
Rainer Müller
Mobil 0172 - 2 63 94 03
rainer.mueller@bayer.com

Key Account Manager

Pflanzenschutz
Michael Zscherpe
Mobil 0170 - 7 66 33 55
michael.zscherpe@bayer.com

Fachberaterin Saatgut

Carolin Prall
Mobil 0172 - 7 21 87 18
carolin.prall@bayer.com

Beratungsmanager

Thomas Kanzler
Mobil 0172 - 2 54 04 20
thomas.kanzler@bayer.com

Ihre Vertriebsberater und -beraterinnen

Saatgut
Daniel Kempka
Mobil 0172 - 7 31 79 40
daniel.kempka@bayer.com

Sophie Knopp
Mobil 0172 - 1 01 60 69
sophie.knopp@bayer.com

Christian Brammer
Mobil 0152 - 04 89 15 01
christian.brammer@bayer.com

Felix Tank
Mobil 0172 - 8 98 52 16
felix.tank@bayer.com

Maxi Konietzka
Mobil 0162 - 2 80 38 80
maxi.konietzka@bayer.com

Ole Niemczik
Mobil 0162 - 9 51 17 23
ole.niemczik@bayer.com

Pflanzenschutz

Frank Krumbein
Mobil 0170 - 6 37 25 64
frank.krumbein@bayer.com

Arne Romer
Mobil 0172 - 2 54 02 82
arne.romer@bayer.com

Christoph Georgi
Mobil 0170 - 9 16 28 33
christoph.georgi@bayer.com

Jens Schiffler
Mobil 0152 - 5 46 35 48
jens.schiffler@bayer.com

Silvio Steup
Mobil 0172 - 2 54 02 58
silvio.steup@bayer.com

Jan Petersen
Mobil 0160 - 9 17 50 99
jan.petersen@bayer.com



Finden Sie Ihren regionalen
Ansprechpartner
mit der **PLZ-Suche**

Inhalt

Innovative Genetik

Maisterliche Maisfakten	04
Züchtungsfortschritt	06
SiloExtra	08
Körnermais	09
ExtraRobust	10

Ertragspotenziale abrufen

FieldView™	12
------------------	----

Verbesserter Schutz

Acceleron®	14
Maisherbizide	15

Sortenportfolio

.....	16
-------	----

Maisterlich

Mais ist eine vielfältige Kulturpflanze und viel mehr als reiner Futter- oder Energielieferant. Diese Fakten stellen es unter Beweis! Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen zudem unsere Genetik dieser beeindruckenden Kultur näher vorstellen und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Anbausaison 2025.

CO₂-Speicher

1 ha Mais entzieht der Luft im Jahr so viel CO₂, wie

► ... **250.000 km** 
Autofahrten⁴ produzieren⁵

Markt

Eine der **wichtigsten Kulturpflanzen** der Welt. Neben Weizen und Reis die am meisten angebaute Getreideart.



... und erzeugt so den Jahresbedarf an Sauerstoff für ca.
80 Erwachsene⁵

Vielfältigkeit

in der Verwertung

Aus dem Futter von **1 ha** Mais lassen sich **19.000 Liter Milch** oder **ca. 80.000 Eier** produzieren¹



1 ha Mais ist ausreichend für den Jahresbedarf von
5 Haushalten¹
► Ersatz fossiler Rohstoffe

Stärkeprodukte aus Mais haben in der EU den höchsten Anteil. Die gewonnene Stärke wird für Lebensmittel und im technisch-stofflichen Bereich eingesetzt (z. B. Papier, Pappe, Textilien)².

Maisfelder sind ein **natürlicher Lebensraum** zahlreicher Arten:

über **1000** Arthropoden-Arten

leben durchschnittlich in unseren Maisfeldern.



Bietet **Deckung & Estand** für Niederwild (Hase, Rebhuhn, Fasan).

Bietet **gute Nestmöglichkeiten** für Bodenbrüter (z. B. die Feldlerche).

„Grüne Brücke“ für zahlreiche Insekten nach Reife und Ernte der Getreidebestände³



Hohe Biodiversität

¹ DMK 2018, <https://www.maisfakten.de/Kompakt>, abgerufen am 12.07.2024

² VGMS 2022, www.vgms.de/staerkeindustrie/presse-service/daten-fakten, abgerufen am 12.07.2024

³ „Sind Mais und Biodiversität ein Gegensatz?“, Zeitschrift Mais, 1/2021 (38. Jg.)

⁴ Bezogen auf CO₂-Emissionen von Neuwagen in Deutschland, 2017

⁵ DMK 2024, <https://www.maiskomitee.de/Fakten/Wissenswertes>, abgerufen am 12.07.2024

Züchtungsfortschritt

Nach **100 Jahren** Züchtungsarbeit ...

Der **Gelbe Badische Landmais** ist eine alte Populationssorte (= keine Hybride), die die Anfänge des Maisanbaus in Deutschland markiert.* Die DEKALB®-Sorten DKC 3472 und DKC 3418 sind Hybridsorten, die bereits einen deutlichen Mehrertrag gegenüber der konventionellen Maissorte zeigen. Dieser Züchtungsfortschritt, der sich bereits in 100 Jahren vollzogen hat, hat in den letzten Jahren noch einmal deutlich

an Geschwindigkeit zugenommen. DKC 3418, stellvertretend für die neueste Generation von DEKALB®-Maissorten, stellt beeindruckend den **Mehrertrag nach nur 14 Jahren Zuchtfortschritt** unter Beweis: In den Säulen der drei Bilder präsentiert sich sowohl der Ertrag der Restpflanze (grün) als auch der Ertrag vom Kolben (gelb, liegt oben drauf) von DKC 3418 als deutlich mehr.



Gelber Badischer Landmais
Anfang des 20. Jahrhunderts



DKC 3472
Zulassung in 2007
(Deutschland)



DKC 3418
Zulassung in 2021
(Deutschland)

* Quelle: Stadtwiki Karlsruhe, 2024, abgerufen am 18.06.2024 https://ka.stadtwiki.net/Badischer_Landmais

** In etlichen Bundesländern ist eine der DKC-Sorten (DKC 3414, DKC 3418, DKC 3327 oder DKC 3438) auf Platz 1 in der jeweiligen Prüfgruppe ihrer Reife entsprechend mit Ausnahme von Bayern (auf Platz 2 in der Kategorie bis S 230). Zusätzlich ist jeweils eine andere der aufgeführten DKC-Sorten in 9 Bundesländern auf Platz 2 (einschließlich Bayern) und in 5 auf Platz 3. Die Landessortenversuche wurden durchgeführt in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein sowie auf den D-Süd-Standorten (Brandenburg, Sachsen-Anhalt) und Löss-Standorten (Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen).

... zum

Ertragsmeister!

Beste Trockenmasseerträge in den Landessortenversuchen 2023**.

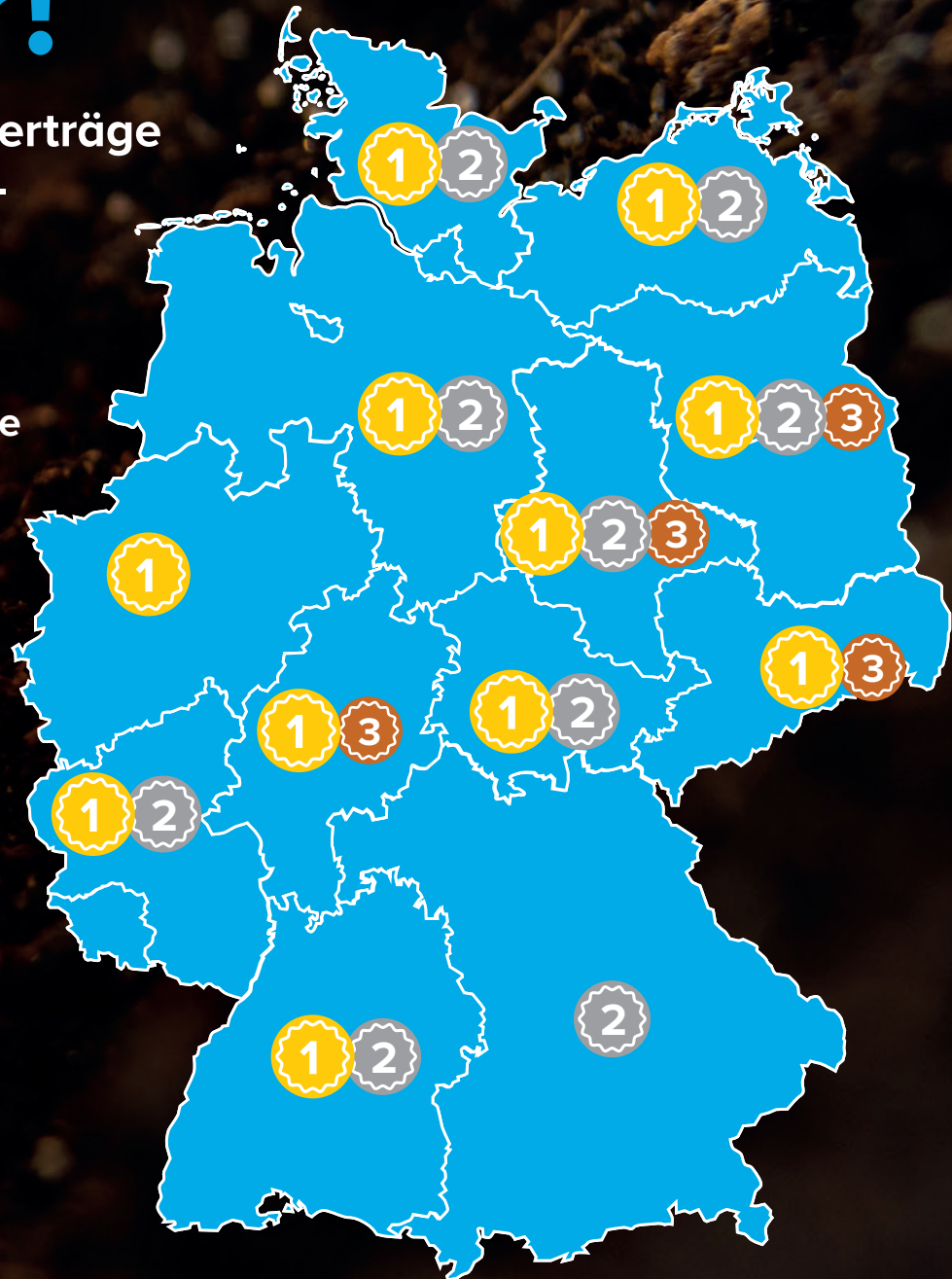
12 Landessortenversuche mit ausgewählten DKC-Sorten

In **11** LSVs auf Platz **1**

In 9 auf Platz 2
In 5 auf Platz 3

Insbesondere getestet:

DKC 3327
DKC 3414
DKC 3418



Roswitha Eissing
Leiterin Maiszüchtung
Deutschland

Mit genomischer Selektion und künstlicher Intelligenz können wir die Leistungsfähigkeit von Sortenkandidaten mithilfe von mathematischen Modellen voraussagen und nur die vielversprechendsten Kandidaten in Feldversuchen länger und intensiver testen. Diese innovative Züchtungsmethode, die Präzisionszüchtung, basiert auf über 15 Jahren Forschung und treibt den Zuchtfortschritt schneller voran – und spielte so eine wesentliche Rolle bei unseren beeindruckenden Ergebnissen in den Landessortenversuchen im Silomais.“

SiloExtra

Saatgut für eine erfolgreiche Grundfutterproduktion.

”



Carolin Prall
Fachberatung Saatgut,
Bayer Crop Science
Deutschland

Mit dem Label „SiloExtra“ zeichnen wir die Sorten in unserem Portfolio aus, die in Puncto **Trockenmasseertrag, Stärkegehalt oder Zellwandverdaulichkeit** in unseren Züchtungsversuchen überragende Ergebnisse gezeigt haben und somit wichtige Merkmale für eine ausgezeichnete Silomaisproduktion mitbringen. Eigens hierfür haben wir einen Index entwickelt, der die Prüfkandidaten jedes Jahr in den Versuchen einstuft und die richtigen Sorten identifiziert.“



Silomais Best-in-Class.*



Trockenmasseertrag

Sichert das ganze Jahr über eine ausreichende Versorgung mit Futter und Biogassubstrat

Stärkegehalt

Wichtig für ein energiereiches Grundfutter

Zellwandverdaulichkeit

Erhöht die Futteraufnahme und mindert Verluste

Körnermais.

Hohe Marktleistung für einen wirtschaftlichen Körnermaisanbau.

DEKALB® Körnergenetik

- // Körnermaise in allen Reifegruppen
- // Sehr hohe Kornerträge
- // Klassisch kompakte Sorten mit wenig Maisstroh oder auch großrahmige Hybriden für eine flexible Nutzung
- // Niedriger Kolbensitz mit Top Standfestigkeit

DEKALB® Marktleistung

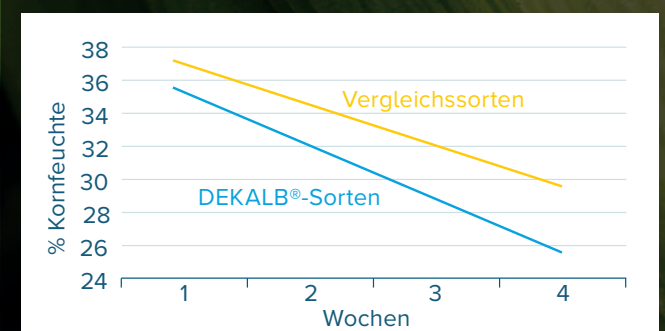
- // Schnelles Korn-Dry Down und öffnende Lieschenblätter
- // Dünne Spindel mit exzellenter Druschfähigkeit
- // Ertragsstabil, auch in schwierigen Jahren
- // Kornform unterstützt eine kostengünstige Trocknung

DEKALB® Gesundheit

- // Gute Kolbengesundheit für hochwertiges Erntegut
- // Wenig Blattmasse für ein schnelles Abtrocknen des Maisbestandes
- // Gesunde Blätter (z. B. Resistenz gegen HTR) unterstützen eine optimale Einlagerung in den Kolben
- // Geringe Anfälligkeit für frühen Stängelbruch und exzellente Standfestigkeit

DEKALB® Korn-Dry-Down

Kornabreife über 4 Erntetermine von mittelspäten DEKALB®-Sorten im Vergleich zu anderen Vergleichssorten



* Quelle: Interne Züchtungsversuche Bayer CropScience Deutschland GmbH

”



Johannes Häge
Fachberatung Saatgut,
Bayer Crop Science
Deutschland

Die **DEKALB®-Körnermaisgenetik** ist bekannt für ihre Leistungsfähigkeit in Kombination mit einer sehr hohen Marktleistung und einer ausgeprägten Gesundheit.“

* Quelle: Züchtungsversuche mit internen Vergleichssorten und marktbedeutenden, ausgewählten Wettbewerbssorten in den drei Dimensionen Trockenmasseertrag, Stärkegehalt und Zellwandverdaulichkeit.

ExtraRobust

Robuste Sorten von DEKALB®.
Hohe Widerstandskraft
bei Hitze- und Trockenstress.



Claus Plate
Kundenmarketing
Manager Saatgut,
Bayer Crop Science
Deutschland

Die letzten Jahre haben eindrucksvoll gezeigt, wie unterschiedlich und extrem die Wetterbedingungen von Jahr zu Jahr sein können. Achten Sie deshalb bei der Sortenwahl auf das „ExtraRobust“-Label. Denn Robustheit bedeutet am Ende für Sie Ertragssicherheit!

Wie erhält eine Sorte das ExtraRobust-Logo?

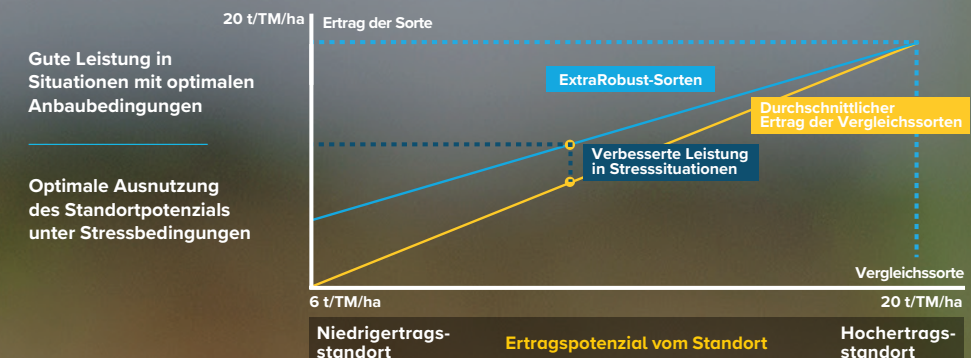
Vor der Aufnahme in das DEKALB®-Portfolio werden alle Sorten zwei bis drei Jahre in einem europäischen Netzwerk mit unterschiedlichen Bedingungen getestet. Um das Bayer-eigene "ExtraRobust"-Logo zu erhalten, werden die Sorten anhand zahlreicher Kriterien bewertet, darunter die wichtigsten für: **Ertrag, Stresstoleranz und Leistungsstabilität**. Maissorten mit einer hohen Widerstandskraft, auch bei Hitze- und Trockenstress, werden mit der Eigenschaft „ExtraRobust“ ausgezeichnet.



Das DEKALB®-Logo für
extra robuste Maissorten

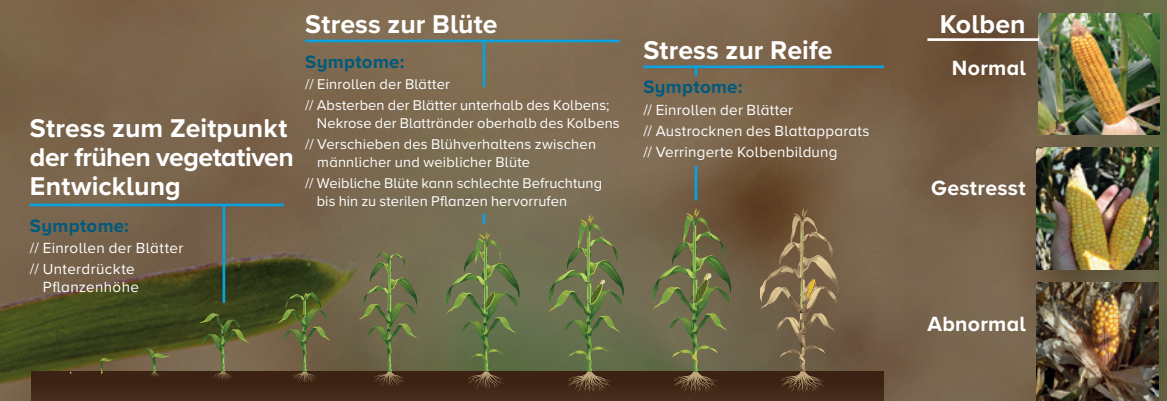
Ertrag*

Die Sorte muss unabhängig von den Anbaubedingungen einen Ertragsvorteil im Vergleich zum Versuchsmittel erzielen.



Stresstoleranz

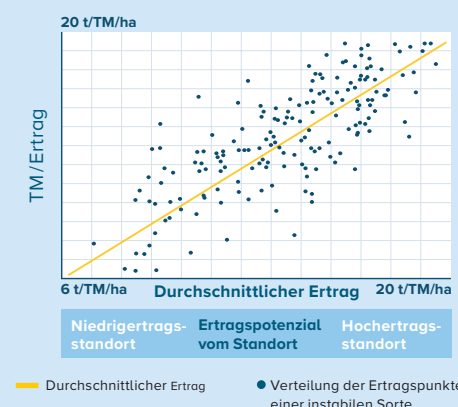
Die mit dem „ExtraRobust“-Label gekennzeichneten Sorten zeigen bei Wasser- und Hitzestress weniger Symptome. Während ihrer gesamten Entwicklung, insbesondere in kritischen Wachstumsphasen zeigen sie eine verbesserte Widerstandskraft.



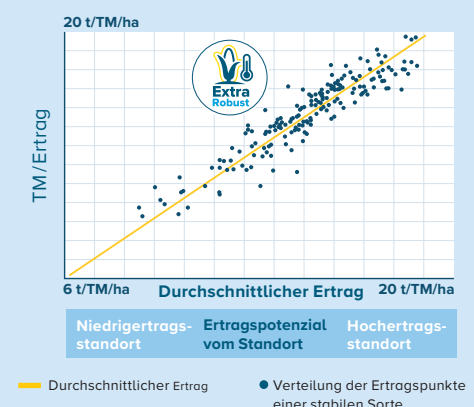
Leistungsstabilität*

Um das Bayer-eigene "ExtraRobust"-Label zu erhalten, muss die Leistung der Sorte unabhängig von den Stressbedingungen stabiler sein als die der Vergleichssorten. Die Sortenleistung wird dabei genau beobachtet.

Verteilung von Ertragspunkten einer instabilen Sorte



Verteilung von Ertragspunkten einer extra robusten Sorte



➔ Je näher die Punkte beieinander liegen, desto stabiler ist eine Sorte.

Mit den ExtraRobust-Sorten von DEKALB® erhalten Sie ertragsstabile Maissorten, die auch unter ungünstigen Wetterbedingungen hohe Leistungen abrufen.

* Quelle: Züchtung Bayer CropScience Deutschland GmbH 2017

FIELDVIEW

**Wissen ist Ertrag –
Sammle Daten, ergreife Maßnahmen**

FieldView bündelt sämtliche agronomisch relevanten Daten nahtlos auf einer **zentralen Plattform**. Dank einfacher Tools zur Analyse können Landwirte auf Basis der Daten **bessere Entscheidungen treffen, Felder präziser bearbeiten und ihre Erträge erhöhen**.



Alle agronomischen Daten an einem Ort

Bunte Flotte? Kein Problem:
Mit FieldView integrieren Sie Daten herstellerunabhängig. Sie können sogar ältere Mähdrescher aufrüsten.



Einblicke und Analyse anhand eigener Daten

Mit der **teilflächenspezifischen Ertragsauswertung** können Sie jeden Quadratmeter Ihres Ackers zu Ihrem persönlichen Test machen.



Optimale Bewirtschaftung

Sie kennen Ihren Acker am besten – FieldView gibt Ihnen die Möglichkeit, alle **automatisch generierten Aussaat- und Applikationskarten** nachzubearbeiten.

Videotipp

Hier erfahren, wie Landwirt Malte Carlsburg FieldView im Maisanbau einsetzt – von der Planung bis zur Ernte:



Praxistest:

Jetzt FieldView 1 Jahr testen –
einfach beim Vertriebsberater melden!

Optimale Aussaatstärke für maximale Erträge

- // Maissorten reagieren unterschiedlich auf eine Veränderung der Aussaatstärke
- // Je nach individueller Maschinenausstattung macht eine variable Aussaat Feld für Feld (pro Schlag eine einheitliche Aussaatstärke) oder Zone für Zone (teilflächenspezifische Aussaatstärken) den entscheidenden Unterschied im Ertrag



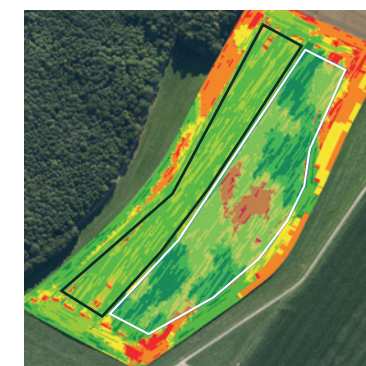
Neues FieldView-Feature:

Jetzt FieldView-Aussaatkarten mit sortenspezifischer Empfehlung für eine Zone – Feld für Feld – erstellen und so **das Maximum** aus dem **DEKALB®-Maissaatgut** herausholen!

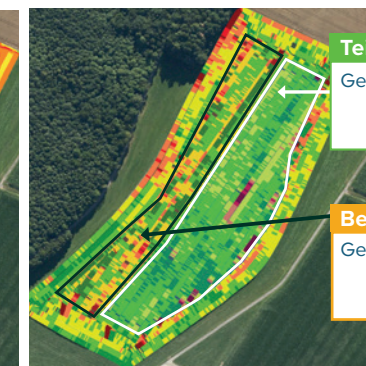
/// Praxisbeispiel:

Silomais // 2023 // Vergleich betriebsübliche vs. variable Mais Aussaat

Aussaatkarte
30.05.2023



Ertragskarte
01.10.2023



FIELDVIEW

Teilflächenspezifische Aussaat

Geerntet (ha)	Feuchtigkeit	Ø Nassertrag (t/ha)	
2,2	69,3%	55,75	+ 2,24 t/ha

Betriebsübliche Aussaat (statisch)

Geerntet (ha)	Feuchtigkeit	Ø Nassertrag (t/ha)
1,3	69,4%	53,51

Vorteile

- // Das Schlagpotenzial nutzen und neu entdecken
- // Betrieb weiter optimieren
- // Den ökonomischen Vorteil herauslesen – einfach möglich mit FieldView-Analyse

Ökonomischer Nutzen

Mehrertrag von **+2,24 t/ha Frischmasse**
Mehrkosten Saatgut: 6,50 €/ha
Mehrerlös von **+61,50 €/ha**
bei variabler Aussaat
(bei einem TM-Preis von 100 €/t)

Aussaatstärke

Betriebsüblich: 9 Körner/m² - 216 €/ha
Variabel Aussaat: 8 - 10 Körner/m²
Durchschnittlich 9,3 Körner/m² - Mehrkosten 6,50 €/ha

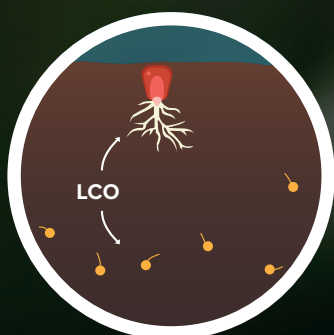
Dies ist ein Praxisversuch, dokumentiert und ausgewertet mit FieldView. Ergebnisse können von Fall zu Fall basierend auf individuellen Gegebenheiten variieren.

Acceleron®

Schützt und unterstützt.

/// **Das Ertragspotenzial noch besser ausschöpfen dank der Aktivität von Biostimulanzen**

1/ Interaktionen vor Symbioseaktivität



B-360 enthält ein LCO (Lipo-chito-oligosaccharid)-Molekül, welches vorwiegend in die symbiotische Vergesellschaftung der Maiswurzel mit Mykorrhizapilzen involviert ist.

B-360 wirkt auf zwei Arten:

1. Sendet ein Signal an die Pflanze, welche daraufhin die Wurzelzellen für den Mykorrhizapilz öffnet.
2. Stimuliert die Keimung von Mykorrhizapilz-Sporen, welche Pilzhypen produzieren.

2/ Etablierung der Mykorrhiza-Symbiose



Der Mykorrhizapilz kann somit in die Wurzelzellen eindringen, die Kolonisierung starten und sich mit der Wurzelrinde verbinden.

3/ Größeres Volumen des funktionalen Wurzelsystems



WASSER P MIKRONÄHRSTOFFE

Das Volumen des funktionalen Wurzelsystems (Pflanzenwurzel + zusätzlich gebildetes System an Pilzhypen) wächst, wodurch die Pflanze Zugang zu einer größeren Bodenzone und somit auch zu mehr Nährstoffen und Wasser erhält.

Durchschnittlich
+2%
Mehrertrag*

/// **Die Beizvarianten**

	acceleron [®] standard	acceleron [®] vogelrepellent	acceleron [®] vogelrepellent + force	NEU acceleron [®] vogelrepellent + lumiposa
Fungizid RedigoM	✓	✓	✓	✓
Biostimulanz B360	✓	✓		
Vogelrepellent Korit		✓	✓	✓
Insektizid Force 20 CS			✓	
Insektizid Lumiposa				✓

* Quelle: Feldversuche Bayer CropScience Deutschland GmbH, 43 Kleinparzellenversuchen auf Standorten in Europa, sechsfach wiederholt, 2017. Der Mehrertrag ergibt sich durch den Vergleich zwischen DKC-Sorten gebeizt mit und ohne B-360.

Maisherbizide

Vorteil im Ergebnis. Vom Auflauf bis zur Ernte.

/// **Entscheidungshilfe Maisherbizide**

TBA-haltig*		TBA-frei			
ohne ALS-Hemmer	mit ALS-Hemmer	mit ALS-Hemmer		ohne ALS-Hemmer	

*nicht in TBA-freien Gebieten einsetzbar

Ist in **2023** und/oder **2024** **TBA** eingesetzt worden ?

Ja

Maister power

Maister power

Breite Mischverunkrautung

(inklusive Windenknöterich, Weißer Gänsefuß, Storchschnabel (Rundblättriger-, Schlitzblättriger-, Weicher-), Gräser (inklusive Gemeine Quecke, **Ackerfuchsschwanz**, Hirsearten) mit Dauerwirkung**

ADENGO

LAUDIS

Spritzfolge Adengo + Laudis

Frühes Ausschalten der Unkrautkonkurrenz,

Spritzfolge für späte Hirsewellen und Mischverunkrautung. Auch möglich mit Nachlage Laudis Plus für ein Wirkungsplus bei hohem Unkrautdruck.

Nein

Maister power aspect Pack

Maister power Aspect Pack*

Standorte mit Gräsern und breiter Mischverunkrautung inklusive Ackerfuchsschwanz, Hirsen, Quecken, Problemunkräutern – z. B. Storchschnabelarten (1- bis 2- Blattstadium). Gute Langzeitwirkung (Gräser, Hirsen und Unkräuter)**

LAUDIS aspect Pack

Laudis Aspect Pack*

Standorte mit Hirsen sowie Unkräuter- und Hirsenachläufern, schnelle Anfangswirkung und hohe Verträglichkeit auch unter ungünstigen Wetterbedingungen. Gute Langzeitwirkung gegen Hirsen und Unkräuter.

* Bitte Anwendungsbestimmung NG362 beachten: Mit diesem und anderen Terbutylazin-haltigen Pflanzenschutzmitteln darf innerhalb eines Dreijahreszeitraumes auf derselben Fläche nur eine Behandlung mit maximal 850 g Terbutylazinpro Hektar durchgeführt werden.

** Ausgenommen ALS-resistente Biotypen



DKC 2990

ca. S 230 | K 220

Früh





DKC 2990 ist ein echter Doppelnutzer mit einer mittelfrühen Silo- und einer frühen Kornreife, einem hohem Ertragspotenzial und guter Standfestigkeit.

Sortenvorteile

- // Großrahmig und leistungsstark für hohe Trockenmasse- und Kornerträge.
- // Gute Standfestigkeit und Ertragssicherheit auch unter schwierigen Anbaubedingungen.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Gute Pflanzen- und Kolbengesundheit für gesunde und vitale Maisbestände.
- // Von der Griesindustrie empfohlener Hartmais.

Top 3 Sortenmerkmale

- Pflanzenlänge**
Massebetonter Doppelnutzer
- Kornertrag**
Hohes Kornertragspotenzial für volle Flexibilität
- Standfestigkeit**
Extrem Standfest



DKC 3012

S 230 | K 210

Früh



DKC 3012 ist ein echter Doppelnutzer mit einer mittelfrühen Silo- und einer frühen Kornreife mit hohen Trockenmasse- und Kornerträgen sowie einer guten Ertragsstabilität.

Sortenvorteile

- // Hohe Trockenmasse- und Kornerträge in Kombination mit einer guten Ertragsstabilität.
- // Sehr hohe Stärkegehalte und hohe Stärkeerträge.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.

Top 3 Sortenmerkmale

- Pflanzenlänge**
Massebetonter Doppelnutzer
- Stärkegehalt**
Für beste Futterqualität
- Standfestigkeit**
Standfest und solide

* **Amtlich empfohlen** in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.



DKC 3117

S 230 | ca. K 220

Früh





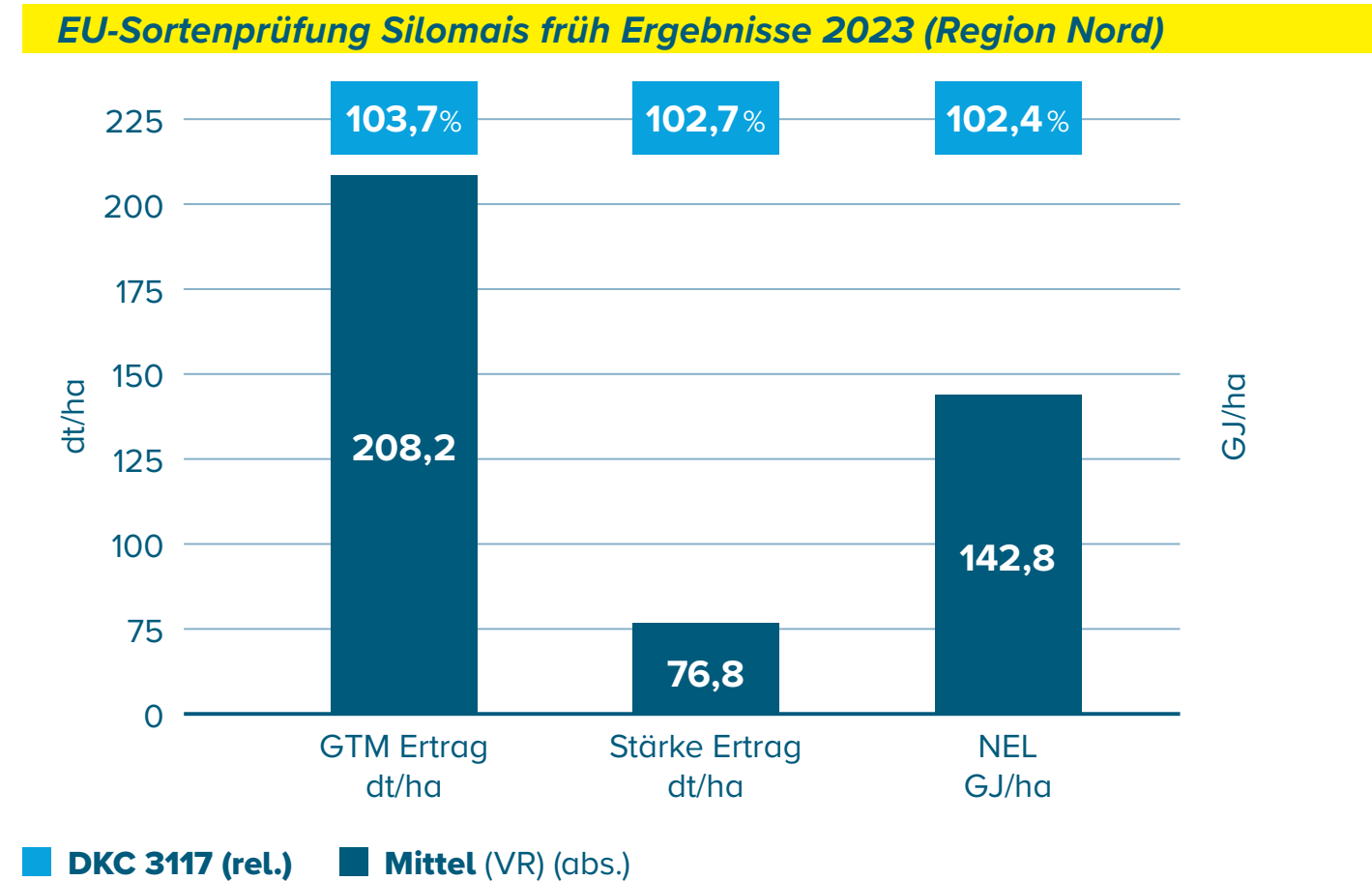

DKC 3117 ist ein sehr leistungsstarker Allrounder mit sehr hohem Ertragspotenzial und sehr guter Jugendentwicklung.

Sortenvorteile

- // Sehr hohe Erträge in allen Nutzungsrichtungen.
- // Hohe Stärke- und NEL-Erträge für hohe Milchleistungen.
- // Hohe Biogasausbeute und sehr hohe Biogaserträge für hohe Biogasleistungen.
- // Sehr gute Jugendentwicklung.

Top 3 Sortenmerkmale

- Pflanzenlänge**
Massebetonter 3-fach Nutzer
- TM-Ertrag**
Absolut hohes Ertragspotenzial
- Jugendentwicklung**
Schnell in der Jugendentwicklung



rel. = relativ im Vergleich zum Mittelwert der Verrechnungssorten ((VR absolut)) = 100;
 (VR) = Verrechnungssorte

9 Standorte: Husum (SH), Ankelohe (NI), Obrshagen (NI), Rockstedt (NI), Werlte (NI), Coesfeld (NRW), Kleve-Neulouisendorf (NRW), Liesborn (NRW), Rommersheim (RP). Eigene Darstellung.

Quelle: Pro-Corn/Offizialberatung 12-2023

DKC 3201

ca. S 220 | ca. K 220
Früh

DKC 3201 ist ein großrahmiger Allrounder mit sehr hohem Ertragspotenzial und guten Qualitätseigenschaften.

Sortenvorteile

- // Sehr hohe Erträge in allen Nutzungsrichtungen in Kombination mit einer sehr guten Ertragsstabilität.
- // Sehr gute Zellwandverdaulichkeit für eine Verbesserung der Futtereffizienz und wiederkäuergerechte Fütterung.
- // Sehr hohe Trockenmasseerträge, hohe Stärkegehalte und sehr gute Zellwandverdaulichkeit für hohe Milchleistungen.
- // Sehr hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für sehr hohe Biogasleistungen.

Top 3 Sortenmerkmale

- TM-Ertrag**
Sehr hohe Silomaiserträge
- Stärkeertrag**
Qualität für hohe Effizienz
- Biogasertrag**
Exzellente Biogasausbeute

DKC 3218

S 210 | ca. K 220
Früh

DKC 3218 ist ein früher Qualitätssilomais mit hohen Silomaiserträgen und sehr guten Qualitätseigenschaften.

Sortenvorteile

- // Sehr hohe Trockenmasseerträge und sehr gute Ertragsstabilität.
- // Sehr hohe Stärkegehalte und hohe Stärkeerträge.
- // Sehr gute Zellwandverdaulichkeit für eine Verbesserung der Futtereffizienz und wiederkäuergerechte Fütterung.
- // Sehr hohe Biogasausbeute und hohe Biogaserträge für sehr hohe Biogasleistungen.

Top 3 Sortenmerkmale

- Zellwandverdaulichkeit**
Für höchste Effizienz in der Verwertung
- Stärkegehalt**
Sehr hoher Stärkegehalt für beste Qualität
- Biogasertrag**
Exzellente Biogasausbeute

* **Amtlich empfohlen** in Hessen, Rheinland-Pfalz sowie zum Probeanbau in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.

DKC 3305

ca. S 240
Mittelfrüh

DKC 3305 ist eine Silo- und Biogashybride mit hohen Trockenmasse- und Biogaserträgen sowie einer guten Zellwandverdaulichkeit.

Sortenvorteile

- // Gute Stresstoleranz für stabil hohe Leistungen und Trockenmasseerträge auf diversen Standorten.
- // Gute Zellwandverdaulichkeit für eine Verbesserung der Futtereffizienz und wiederkäuergerechte Fütterung.
- // Hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für hohe Biogasleistungen.

Top 3 Sortenmerkmale

- Pflanzenlänge**
Großrahmiger Silomais
- Zellwandverdaulichkeit**
Qualität für hohe Effizienz
- Kolbenfusariumtoleranz**
Widerstandsfähig und gesund

DKC 3323

S 230 | K 250
Mittelfrüh

DKC 3323 ist ein echter Dreifachnutzer aus unserer neusten Präzisionszüchtung mit exzellenten Leistungen in allen Nutzungsrichtungen und damit sehr flexibel einsetzbar, ohne Kompromisse eingehen zu müssen.

Sortenvorteile

- // Dreifachnutzer der neusten Generation mit einem extrem hohen Ertragspotenzial, sowohl als Silo- als auch Körnermais.
- // Qualität und Volumen stechen besonders hervor, aus diesem Grund erhielt er das SiloExtra Label.
- // ExtraRobust ausgezeichnet: Geeignet für alle mittelfrühen Lagen, auch auf Grenzstandorten durch seine herausragende Jugendentwicklung.

Top 3 Sortenmerkmale

- Jugendentwicklung**
Herausragende Jugendentwicklung
- Kornertrag**
Extrem hohes Kornertragspotenzial
- TM-Ertrag**
Massebetonter 3-fach Nutzer

* **Amtlich empfohlen** zum Probeanbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein.. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.



DKC 3327
S 230 | ca. K 230
Mittelfrüh



DKC 3327 ist ein absolut robuster Doppelnutzer der neusten Generation. In den LSV-Jahren 2022 und 2023 erreichte er bundesweit Spitzenplätze, nicht nur im TM-Ertrag, auch in der Qualität und Biogasausbeute.

Sortenvorteile

- // Sehr ertragsstarker Doppelnutzer mit einem sehr hohen Kornertragspotenzial.
- // Sehr hohe GTM-Erträge mit sehr guten Silagequalitäten (SiloExtra).
- // Gleich im ersten LSV-Jahr 2022 bundesweit überragend!
- // Gute Jugendentwicklung und robust, auch unter schwierigen Bedingungen (ExtraRobust).

Top 3 Sortenmerkmale

- 1** **TM-Ertrag**
Großrahmiger Doppelnutzer
- 2** **Stärkeertrag**
Nicht nur Masse auch Qualität
- 3** **Biogasertrag**
Methanausbeute auf höchstem Niveau

Relativerträge Landessortenversuche 2023 in %



GTM (dt/ha)	Stärke (dt/ha)	Biogas (m³/ha)	Energie (GJ NEL/ha)
Baden-Württemberg			
103 %	98 %	101 %	100 %
Bayern			
103 %	95 %	105 %	101 %
Brandenburg			
102 %	102 %	101 %	101 %
Hessen und Rheinland-Pfalz			
106 %	103 %	108 %	103 %
Mecklenburg-Vorpommern			
102 %	103 %	101 %	103 %
Niedersachsen			
103 %	106 %	105 %	103 %
Nordrhein-Westfalen (Niederungslagen)			
104 %	106 %	104 %	103 %
Rheinland-Pfalz			
103 %	97 %	102 %	100 %
Sachsen			
102 %	104 %	105 %	103 %
Sachsen-Anhalt			
104 %	108 %	106 %	104 %
Schleswig-Holstein			
102 %	102 %	102 %	101 %
Thüringen			
101 %	107 %	105 %	100 %

Eigene Darstellung.
Quelle: LSV-Ergebnisse der
Länderdienststellen 2023

* **Amtlich empfohlen** in Bayern, Baden-Württemberg, Brandenburg (vorläufig), Hessen, Mecklenburg-Vorpommern (vorläufig), Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz sowie zum Probeanbau in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.
Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.



DKC 3346
ca. S 250 | ca. K 230
Mittelfrüh



DKC 3346 ist ein neuer Zahnmais am Anfang der mittelfrühen Körnermaisreifegruppe mit sehr hohen Kornerträgen und einem schnellen Dry Down bei guter Standfestigkeit.

Sortenvorteile

- // Sehr hohes Kornertragspotenzial für sehr hohe Erträge.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Gute Pflanzengesundheit und geringe Anfälligkeit gegenüber Helminthosporium und Kolbenfusarium.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1** **Kornertrag**
Ertragreich im Korn
- 2** **Dry Down**
Top Wasserabgabe dank der Zahnmaisgenetik
- 3** **HTR-Toleranz**
Gesund bis zum Schluss



DKC 3350
ca. S 250 | K 250
Mittelfrüh



DKC 3350 ist ein echter Doppelnutzer mit hohem Trockenmasse- und Kornertragspotenzial.

Sortenvorteile

- // Hohes Trockenmasse- und Kornertragspotenzial für stabil hohe Erträge.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Sehr gute Standfestigkeit für stabile Maisbestände.
- // Gute Pflanzengesundheit und geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule und Kolbenfusarium.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1** **Standfestigkeit**
Gesund und standfest bis zum Schluss
- 2** **Stay-Green**
Für Flexibilität in der Ernte
- 3** **Kolbenfusariumtoleranz**
Widerstandsfähig und gesund

DKC 3400

K 240

Mittelfrüh

DKC 3400 ist ein Zahnmais am Anfang der mittelfrühen Reifegruppe mit hohem Ertragspotenzial, gutem Dry Down und sehr guter Standfestigkeit.

Sortenvorteile

// Hohe Kornerträge in Kombination mit einem guten Dry Down dank Zahnmaisgenetik.

// Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.

// Sehr gute Standfestigkeit für stabile Maisbestände.

// Gute Pflanzengesundheit und geringe Anfälligkeit gegenüber Helminthosporium.

Top 3 Sortenmerkmale

1

Kornertrag

Früh und ertragreich im Korn

2

Standfestigkeit

Standfester Kompakttyp

3

HTR-Toleranz

Gesund bis zum Schluss

DKC 3419

S 240 | ca. K 250

Mittelfrüh

DKC 3419 ist ein ertragsstarker Silomais mit guter Trockenmassequalität für die Fütterung und die Biogasproduktion.

Sortenvorteile

// Hohe Trockenmasserträge in Kombination mit einer sehr guten Ertragsstabilität.

// Sehr hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für sehr hohe Biogasleistungen.

// Sehr hohe Stärkegehalte und Stärkeerträge.

// Gute Jugendentwicklung und Leistung im norddeutschen Raum.

Top 3 Sortenmerkmale

1

Stärkegehalt

Qualitativ hochwertiger Silomais

2

Biogasertrag

Top Gasausbeute für höchste Effizienz

3

NEL-Ertrag

Milchleistung inklusive

* Amtlich empfohlen in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein.
Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.

DKC 3414

S 250 | ca. K 240

Mittelfrüh

DKC 3414 ist ein robuster Allrounder für alle Nutzungsrichtungen mit sehr guter Ertragsstabilität, top Qualitäten und sehr hohen Erträgen. Das zeigte diese Hybride aus unserer Präzisionszüchtung auch in drei LSV-Jahren, in denen sie bundesweit überragende Ergebnisse erzielte.

Sortenvorteile

// Extrem hohe Trockenmasse- und hohe Kornerträge in Kombination mit einer sehr guten Ertragsstabilität.

// Sehr hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für hohe Biogasleistungen.

// Sehr hohe Stärkeerträge und hohe Stärkegehalte.

// Sehr robust, ertrags- und umweltstabil für den Anbau auf allen mittelfrühen Lagen.

Top 3 Sortenmerkmale

1

TM-Ertrag

Enormes Ertragspotenzial

2

Biogasertrag

Sehr hohe Gasausbeute

3

Kornertrag

Flexibel für alle Nutzungsrichtungen

Relativerträge Landessortenversuche 2023 in %

GTM (dt/ha)	Stärke (dt/ha)	Biogas (m³/ha)	Energie (GJ NEL/ha)
Brandenburg			
107 %	107 %	108 %	106 %
Hessen und Rheinland-Pfalz			
102 %	103 %	102 %	100 %
Mecklenburg-Vorpommern			
106 %	106 %	105 %	108 %
Niedersachsen			
107 %	108 %	109 %	106 %
Nordrhein-Westfalen (Niederungslagen)			
108 %	110 %	108 %	106 %
Rheinland-Pfalz			
104 %	106 %	102 %	101 %
Sachsen			
105 %	97 %	106 %	102 %
Sachsen-Anhalt			
108 %	110 %	110 %	107 %
Schleswig-Holstein			
105 %	104 %	103 %	103 %
Thüringen			
108 %	101 %	106 %	108 %

Eigene Darstellung.
Quelle: LSV-Ergebnisse der
Länderdienststellen 2023

* Amtlich empfohlen in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.

22

23

DKC 3450

S 250 | ca. K 250
Mittelfrüh



DKC 3450 ist ein großrahmiger, robuster und stabiler Allrounder mit hohem Trockenmasse- und Korntragspotenzial.

Sortenvorteile

- // Stabil hohe Trockenmasseerträge in Kombination mit einem ausgeprägten Stay-Green, welches eine flexible Ernteterminierung ermöglicht.
- // Gute Jugendentwicklung und Kältetoleranz sowie ausgeprägtes Wurzelwachstum und sehr gute Stresstoleranz, auch unter trockenen und heißen Bedingungen.
- // Hohe Stärkegehalte und Stärkeerträge.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Messebetonter Silomais
- 2 Kolbenfusariumtoleranz**
Widerstandsfähig und gesund
- 3 Standfestigkeit**
Beste Standfestigkeit für sichere Ernten

DKC 3513

S 260 | ca. K 250
Mittelfrüh



DKC 3513 ist eine Dreinutzungs-Hybride mit sehr hohen Trockenmasse- und hohen Stärkeerträgen sowie sehr guter Ertragsstabilität für den Anbau auf mittelfrühen bis mittelspäten Lagen.

Sortenvorteile

- // Sehr hohe Trockenmasseerträge in Kombination mit einer sehr guten Ertragsstabilität.
- // Gute Jugendentwicklung und Bestandsetablierung.
- // Hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für hohe Biogasleistungen.
- // Sehr hohe Trockenmasse- und Stärkeerträge sowie gute Zellwandverdaulichkeit für hohe Milchleistungen.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Massebetont und großrahmig
- 2 TM-Ertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 3 Stärke-Ertrag**
Qualitativ sehr hochwertig

DKC 3539

ca. S 250 | ca. K 250
Mittelfrüh



DKC 3539 ist eine hartmaisbetonte Dreinutzungs-Hybride, welche sich neben der guten Standfestigkeit besonders durch top Griesseigenschaften auszeichnet.

Sortenvorteile

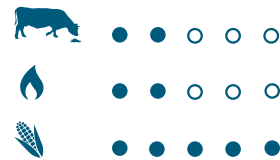
- // Mittelfrüher und mittelhoher bis hoher Doppelnutzer Silo- und Körnermais.
- // Hohe Kornträge mit einer guten Abreife und sehr gutem Dry Down.
- // Sehr zügig in der Jugendentwicklung mit einer etwas späteren Blüte.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Massebetonter 3-fach Nutzer
- 2 Kolbenfusariumtoleranz**
Gesund bis zum Schluss
- 3 Korntyp**
Starke Hartmaisausprägung mit top Griesausbeute

DKC 3888

K 250
Mittelfrüh



DKC 3888 ist ein echter Zahnmais am Ende der mittelfrühen Reifegruppe mit einem hohen Ertragspotenzial und sehr gutem Dry Down.

Sortenvorteile

- // Hohes Ertragspotenzial für stabil hohe Kornträge.
- // Sehr gute Pflanzengesundheit sowie geringe Anfälligkeit gegenüber Helminthosporium und Kolbenfusarium.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Starke Wurzeln und Stängel für eine sehr gute Standfestigkeit.

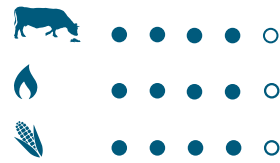
Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Sehr kompakter Körnermais
- 2 HTR-Toleranz**
Gesund bis zum Schluss
- 3 Standfestigkeit**
Standfestigkeit ermöglicht Ernteflexibilität

* **Amtlich empfohlen** in Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Rheinland-Pfalz und Sachsen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.

DKC 3575

S 270 | K 260
Mittelspät



DKC 3575 ist eine Dreinutzungs-Hybride mit hohem Ertragspotenzial für den Anbau auf mittelfrühen bis mittelspäten Standorten.

Sortenvorteile

- // Hohe Trockenmasse- und Kornerträge.
- // Ausgeprägtes Wurzelwachstum in Kombination mit stabilen Stängeln für stabile Maisbestände.
- // Hohe Trockenmasseerträge und Stärkegehalte sowie eine sehr gute Zellwandverdaulichkeit für hohe Milchleistungen.
- // Sehr gute Pflanzengesundheit und geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule und Kolbenfusarium.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Massebetonter 3-fach Nutzer
- 2 Jugendentwicklung**
Für eine rasche Bestandsetablierung
- 3 Zellwandverdaulichkeit**
Echter Qualitätssilomais

DKC 3710

ca. S 270 | K 260
Mittelspät



DKC 3710 ist ein stabiler Doppelnutzer mit hohen Trockenmasse- und Kornerträgen sowie einem guten Dry Down.

Sortenvorteile

- // Leistungsstark mit hohen Trockenmasse- und Kornerträgen.
- // Sehr standfest und sehr geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Hohe Stärkegehalte für energiereiche Maissilagen.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 HTR-Toleranz**
Gesund und robust
- 2 Kornertrag**
Kolbenbetonter Doppelnutzer Silo/Korn
- 3 Dry Down**
Top Wasserabgabe dank der Zahnmaisgenetik

DKC 3719

ca. S 260 | K 260
Mittelspät



DKC 3719 ist ein zahnmaisbetonter mittelspäter Doppelnutzer mit einer guten Jugendentwicklung. Er zeigt sehr stabile Erträge auch unter schwierigen Bedingungen (ExtraRobust) und ein rasches Dry Down.

Sortenvorteile

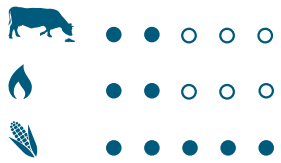
- // Mittellanger Körnermais mit sehr guten Silo- und Biogaseigenschaften.
- // Das rasche Dry Down gepaart mit einem langen Stay-Green machen ihn zum absoluten Allrounder.
- // Gute Jugend und performt auch auf schwächeren Standorten, deswegen ExtraRobust!

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 2 Stay-Green**
Flexibel im Erntefenster
- 3 Stärkegehalt**
Energereicher 3-fach Nutzer

DKC 3924

ca. K 260
Mittelspät



DKC 3924 ist eine mittelspäte Körnermais-Hybride am Anfang der Reifegruppe mit einem ausgeprägten Stay-Green und zeigt bis zum Schluss ein sehr gutes Dry Down.

Sortenvorteile

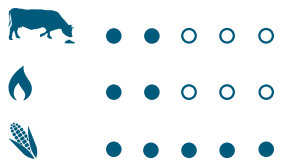
- // Flexkolbentyp mit sehr hohem TKG.
- // Ertragsstark mit sehr guter Ertragsstabilität auf allen Standorten.
- // Top agronomischen Eigenschaften wie Jugendentwicklung, Stay-Green und Gesundheit (HTR-Toleranz).

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Reiner Zahnmais mit hohem Potenzial
- 2 Stay-Green**
Ausgeprägtes Stay-Green der Restpflanze
- 3 HTR-Toleranz**
Standfest und gesund

DKC 3937

ca. K 270
Mittelspät



DKC 3937 ist ein mittelspäter Körnermais mit einem hohen Ertragspotenzial und sehr gutem Dry Down.

Sortenvorteile

- // Hohes Kornertragspotenzial für hohe Erträge.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Gute Pflanzengesundheit mit einer sehr geringen Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule.
- // Sehr gute Standfestigkeit dank starker Wurzeln und Stängel.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 2 Stay-Green**
Ausgeprägtes Stay-Green der Restpflanze
- 3 Jugendentwicklung**
Für eine rasche Bestandsetablierung

DKC 4031

ca. S 270 | ca. K 270
Mittelspät



DKC 4031 ist ein mittelspäter Körnermais mit einer guten Stresstabilität, sehr hohen Kornerträgen, guter Standfestigkeit und einem sehr guten Dry Down-Verhalten.

Sortenvorteile

- // Zahnmais mit hohem Kornertragspotenzial.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Gute Pflanzen- und Kolbengesundheit in Kombination mit einem ausgeprägten Stay-Green für ein breites Erntefenster und flexible Ernteterminierung.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Reiner Zahnmais mit hohem Potenzial
- 2 Stay-Green**
Langsam abreifende Restpflanze
- 3 Dry-Down**
Gute Wasserabgabe durch Zahnmaisgenetik

DKC 4038

ca. S 280
Mittelspät



DKC 4038 ist ein absoluter Doppelnutzer als Silo- und Biogasmais und ein hundertprozentiger Zahnmais. Großbrahmig, robust, mit hohem Kolbenanteil bringt er auf mittelspäten Lagen sehr hohe TM-Erträge.

Sortenvorteile

- // Mittelspäter Silo- und Biogasmais mit sehr hohen Silomais- und hohen Biogaserträgen.
- // Großbrahmige Pflanze mit voluminösem Look sichert hohe TM-Erträge auch auf schwächeren Standorten.
- // Sehr gute Standfestigkeit und Pflanzengesundheit dank der klassischen Zahnmaisgenetik.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Pflanzenlänge**
Großbrahmiger Silomais mit toller Optik
- 2 Standfestigkeit**
Standfest und robust
- 3 HTR-Toleranz**
Extrem gesunde Zahnmaisgenetik



DKC 4109

ca. K 270
Mittelspät



DKC 4109 ist ein sehr leistungsstarker Körnermais mit sehr hohen Kornerträgen, sehr gutem Dry Down sowie einer sehr guten Standfestigkeit und Pflanzengesundheit.

Sortenvorteile

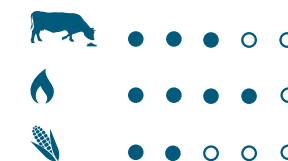
- // Hohe Kornerträge in Kombination mit einer sehr ausgeprägten Ertragsstabilität.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Sehr gute Pflanzengesundheit und geringe Anfälligkeit gegenüber Kolbenfusarium und Helminthosporium.
- // Sehr gute Standfestigkeit dank starker Wurzeln und Stängel.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Standfestigkeit**
Kurz und standfest
- 2 Dry Down**
Schnelle Wasserabgabe bis zur Ernte
- 3 HTR-Toleranz**
Gesunder Robusttyp

DKC 4279

ca. S 290
Mittelspät



DKC 4279 ist eine sehr große Biogashybride mit hohen Trockenmasseerträgen.

Sortenvorteile

- // Hohe Trockenmasseerträge in Kombination mit einer imposanten Silomaisoptik.
- // Ausgeprägtes Wurzelwachstum sowie kräftige Pflanzen für stabile Maisbestände.
- // Gute Pflanzen- und Kolbengesundheit in Kombination mit einem ausgeprägten Stay-Green für ein breites Erntefenster und flexible Ernteterminierung.
- // Gute Biogasausbeute und hohe Biogaserträge für hohe Biogasleistungen.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 TM-Ertrag**
Massebetonter Silomais mit top Ertragspotenzial
- 2 Standfestigkeit**
Standfest und stabil
- 3 Stay-Green**
Für Flexibilität in der Ernte

DKC 4539

ca. K 290
Mittelspät



DKC 4539 ist ein mittelhoher Körnermais in der mittelspäten Reifegruppe, der sich durch überdurchschnittlich hohe Kornerträge auszeichnet.

Sortenvorteile

- // Konstant hohe Erträge über verschiedene Ertragsniveaus hinweg.
- // Startet schnell und kräftig in die Wachstumsphase, dank der guten Jugendentwicklung.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 2 Kolbenfusariumtoleranz**
Besonders geeignet für enge Maisfruchtfolgen
- 3 Jugendentwicklung**
Gute Jugendentwicklung

NEU

DKC 4320

ca. K 280
Mittelspät



DKC 4320 ist ein klassischer Zahnmais, der durch seine hohen Erträge in den österreichischen Zulassungsversuchen glänzte. Er überzeugt außerdem durch sein exzellentes Dry Down.

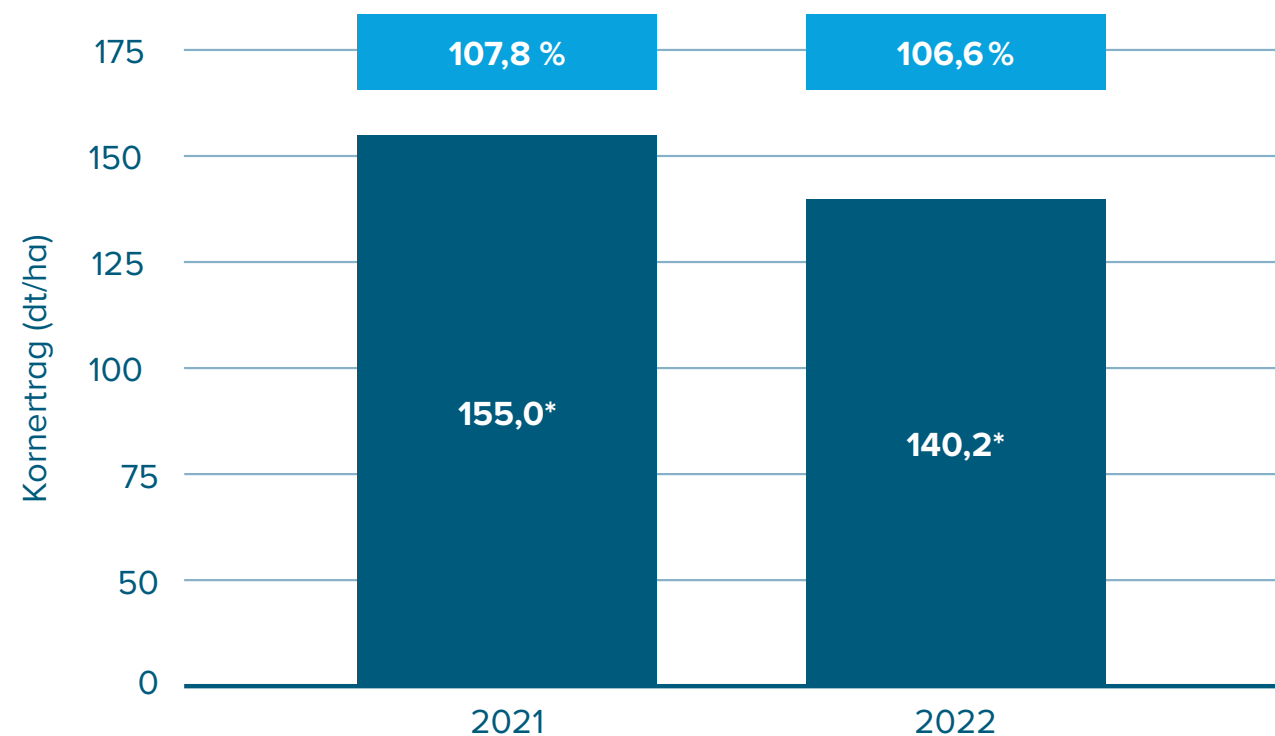
Sortenvorteile

- // Hohertragshybride im mittleren Reifebereich der mittelspäten Gruppe.
- // Beste Neuzulassung in 2022 der Gruppe 3 in Österreich im Kornertrag.
- // Exzellente agronomische Eigenschaften: Standfestigkeit, Stay-Green und HTR-Toleranz.
- // Schnell in der Kornfüllung und ein top Dry Down sichern seine Wirtschaftlichkeit.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 2 Pflanzenlänge**
Großrahmig und standfest
- 3 Jugendentwicklung**
Zahnmais mit außergewöhnlich guter Jugend

AGES Zulassungsergebnisse 2021/2022



■ DKC 4320 relativer Kornertrag (dt/ha)

*Standardmittel

Eigene Darstellung.
Quelle: AGES Zulassungsversuche (WP1/WP2) Gruppe 3 2021/2022. Anzahl Standorte 2021 (n=9) 2022 (n=7)

DKC 4540

ca. K 290
Mittelspät



DKC 4540 ist eine mittelspäte Körnermaishybride mit außergewöhnlich hohen Kornerträgen.

Sortenvorteile

- // Hohe Kornerträge: Auf guten Standorten entfaltet sich das volle Ertragspotenzial.
- // Ein robustes Wurzelsystem und stabile Stängel sorgen für eine ausgezeichnete Standfestigkeit.
- // Ausgeprägtes Stay-Green und ein gesundes Blattwerk für die Eignung einer späteren Ernte.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Sehr hohes Ertragspotenzial
- 2 HTR-Toleranz**
Gesund und stabil
- 3 Stay-Green**
Flexibel im Erntefenster

DKC 4603

ca. S 290 | ca. K 290
Mittelspät



DKC 4603 ist ein mittelhoher bis hoher Körnermais in der mittelspäten Reifegruppe mit sehr hohem Ertragspotenzial und guter Kornabreife für hohe Marktleistungen.

Sortenvorteile

- // Sehr hohes Ertragspotenzial für hohe Erträge.
- // Gute Standfestigkeit für stabile Maisbestände bis spät in den Herbst.
- // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.
- // Sehr gute Pflanzengesundheit und ausgeprägtes Stay-Green für die Eignung später Erntetermine.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Ertragreiche DKC-Zahnmaisgenetik
- 2 Pflanzenlänge**
Großrahmige Optik mit Potenzial zum Doppelnutzer
- 3 HTR-Toleranz**
Extrem gesund und stabil

DKC 4712

ca. S 290 | ca. K 290
Mittelspät



DKC 4712 ist ein sehr leistungsstarker Körnermais der mittelspäten Reifegruppe mit gutem Dry Down für sehr hohe Marktleistungen.

Sortenvorteile

- // Sehr hohe Kornerträge auf beeindruckendem Leistungsniveau.
- // Gute Jugendentwicklung und Bestandsetablierung.
- // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.

Top 3 Sortenmerkmale

- 1 Kornertrag**
Stressstabile Hohertragshybride
- 2 Dry Down**
Typischer Zahnmais mit sicherer Wasserabgabe
- 3 Kolbenfusariumtoleranz**
Gesund auch in engen Maisfruchtfolgen



DKC 5029

ca. S 300 | ca. K 300

Spät



NEU

DKC 5029 ist ein später Silomais mit sehr hohem Ertragspotenzial und einem sehr hohen Kolbenanteil. Die Sorte bringt hohe Stärke- und Biogaserträge mit sich.

Sortenvorteile	Top 3 Sortenmerkmale
// Starker Dreifachnutzer: Sehr hohe Korn-, Biogas- und Silomaiserträge. // Sehr gute Zellwandverdaulichkeit für eine Verbesserung der Futtereffizienz und wiederkäuergerechte Fütterung. // Rundum gesund: Sehr geringe Anfälligkeit gegenüber Helminthosporium und Stängelfäule sowie geringe Anfälligkeit gegenüber Kolbenfusarium.	<div> <div>1</div> <div> TM-Ertrag Enormes Ertragspotenzial </div> </div> <div> <div>2</div> <div> Zellwandverdaulichkeit Echter Qualitätssilomais </div> </div> <div> <div>3</div> <div> HTR-Toleranz Extrem gesunde Maisgenetik </div> </div>



DKC 5092


ca. K 310

Spät




DKC 5092 ist ein kompakter Körnermais in der späten Reifegruppe mit sehr hohem Ertragspotenzial und guter Kornabreife für sehr hohe Marktleistungen.

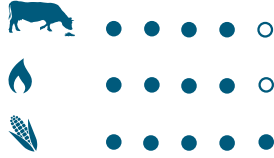
Sortenvorteile	Top 3 Sortenmerkmale
// Sehr hohe Kornerträge auf konstantem Leistungsniveau. // Gute Standfestigkeit für stabile Maisbestände bis spät in den Herbst. // Gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten. // Sehr gute Ertragsstabilität und konstante Leistung auch unter Stressbedingungen.	<div> <div>1</div> <div> Kornertrag Hohes Kornertragspotenzial unter allen Bedingungen </div> </div> <div> <div>2</div> <div> Drydown Bestes Dry Down auch unter Trockenstress </div> </div> <div> <div>3</div> <div> Pflanzenlänge Kurz, standfest und robust </div> </div>



DKC 5110


ca. S 310 | ca. K 310

Spät



DKC 5110 ist ein mittelhoher bis hoher Körnermais mit sehr hohen Kornerträgen und sehr gutem Dry Down sowie sehr guter Pflanzengesundheit.

Sortenvorteile	Top 3 Sortenmerkmale
// Sehr hohes Ertragspotenzial für sehr hohe Kornerträge. // Sehr gute Pflanzengesundheit und sehr geringe Anfälligkeit gegenüber Helminthosporium sowie geringe Anfälligkeit gegenüber Kolbenfusarium. // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten. // Dank seiner Pflanzenlänge und hohem Kolbenanteil auch gut als Biogasmais geeignet.	<div> <div>1</div> <div> Kornertrag Sehr hohes Kornertragspotenzial </div> </div> <div> <div>2</div> <div> HTR-Toleranz Sehr gesunde Hybride </div> </div> <div> <div>3</div> <div> Pflanzenlänge Großrahmig mit der Option zum Doppelnutzer </div> </div>



DKC 5148

ca. K 310

Spät



NEU

DKC 5148 ist ein später Körnermais mit sehr hohen Kornerträgen bei einer mittleren Pflanzenlänge.

Sortenvorteile	Top 3 Sortenmerkmale
// Sehr hohe Kornerträge in der späten Reifegruppe. // Mittellange, standfeste und gesunde Sorte bis spät in den Herbst. // Sehr gutes Dry Down für geringe Trocknungskosten.	<div> <div>1</div> <div> Kornertrag Sehr hohes Ertragspotenzial </div> </div> <div> <div>2</div> <div> HTR-Toleranz Gesund und stabil </div> </div> <div> <div>3</div> <div> Jugendentwicklung Gute Jugendentwicklung </div> </div>



SortenPortfolio

2024/2025

Reifegruppe	Sorte	SiioExtra SILO EXTRA	ExtraRobust EXTRA ROBUST	Siloreifenzahl	Kornreifenzahl	Silomais	Biogasmals	Körnermais	Korn ¹	Wärmesumme zur weib- lichen Blüte (Basis 6 C°)	Pflanzenlänge (1-9) ²	Jugendentwicklung (1-9) ²	Green Snap ²
früh	DKC 2788			S 230	K 210	x	x	x	3	870	6	6	3
	DKC 2972			S 220	ca. K 210	x	x	x	2	870	5	4	1
	DKC 2990			ca. S 230	K 220	x	x	x	2	880	9	7	4
	DKC 3012			S 230	K 210	x	x	x	3	880	8	5	3
	DKC 3117	x	x	S 230	ca. K 220	x	x	x	2	860	8	8	4
	DKC 3144	NEU	x	S 200	ca. K 220	x	x	x	2	840	8	8	3
	DKC 3201	x	x	ca. S 220	ca. K 220	x	x	x	2	860	7	7	2
	DKC 3218	x	x	S 210	ca. K 220	x	x	x	2	830	5	8	2
mittelfrüh	DKC 3305			ca. S 240		x	x		3	900	7	6	3
	DKC 3323	x	x	S 230	K 250	x	x	x	2	850	8	9	4
	DKC 3327	x	x	S 230	ca. K 230	x	x		2	860	7	7	3
	DKC 3346	NEU		ca. S 250	ca. K 230	x	x	x	5	890	7	6	3
	DKC 3350			ca. S 250	K 250	x	x	x	2	900	7	6	3
	DKC 3400				K 240			x	4	870	5	4	1
	DKC 3414	x	x	S 250	ca. K 240	x	x	x	3	890	8	7	3
	DKC 3418	x	x	S 250	ca. K 250	x	x	x	3	900	9	6	1
	DKC 3419	x	x	S 240	ca. K 250	x	x	x	3	890	7	6	3
	DKC 3434			ca. S 240	ca. K 240	x	x	x	3	870	8	9	3
	DKC 3438	x	x	S 250	K 240	x	x	x	2	880	9	8	5
	DKC 3450		x	S 250	ca. K 250	x	x	x	2	880	8	6	2
	DKC 3513	x	x	S 260	ca. K 250	x	x	x	3	890	8	6	5
	DKC 3539			ca. S 250	ca. K 250	x	x	x	2	890	8	7	2
	DKC 3888				K 250			x	4	900	5	4	3
mittelspät	DKC 3575			S 270	K 260	x	x	x	2	900	8	8	4
	DKC 3710			ca. S 270	K 260	x	x	x	5	920	7	5	2
	DKC 3719		x	ca. S 260	K 260	x	x	x	4	910	6	5	3
	DKC 3924				ca. K 260			x	5	900	6	7	2
	DKC 3937	NEU			ca. K 270			x	4	890	7	8	3
	DKC 3990			ca. S 280		x	x		5	930	8	5	3
	DKC 4031	NEU		ca. S 270	ca. K 270			x	5	900	7	7	3
	DKC 4038			ca. S 280		x	x		5	930	8	6	3
	DKC 4042	NEU		S 260	K 270	x	x	x	5	910	8	6	3
	DKC 4070			S 290	ca. K 270	x	x	x	5	930	5	6	1
	DKC 4109		x		ca. K 270			x	4	920	6	6	1
	DKC 4162				ca. K 270			x	5	890	6	6	2
	DKC 4279			ca. S 290		x	x		5	950	8	5	2
	DKC 4320				ca. K 280			x	5	940	7	8	2
	DKC 4416				ca. K 290			x	5	950	5	6	2
	DKC 4539	NEU			ca. K 290			x	5	950	7	7	3
	DKC 4540	NEU			ca. K 290			x	3	940	7	7	3
	DKC 4603			ca. S 290	ca. K 290	x	x	x	4	960	7	6	3
	DKC 4611				ca. K 290			x	5	960	6	6	3
	DKC 4712		x	ca. S 290	ca. K 290	x	x	x	4	960	6	6	3
	DKC 4908				ca. K 290			x	4	960	6	5	3
spät	DKC 5029	NEU		ca. S 300	ca. K 300	x	x	x	5	960	7	6	1
	DKC 5092		x		ca. K 310			x	4	970	5	6	3
	DKC 5110			ca. S 310	ca. K 310			x	5	980	7	5	1
	DKC 5148	NEU			ca. K 310			x	4	980	6	6	3
	DKC 5206				ca. K 320			x	3	990	6	6	3

Neigung zu Lager (1-9) ²	Stay-Green (1-9) ²	Trockenmasse-Ertrag (1-9) ²	Stärke-Gehalt (1-9) ²	Stärke-Ertrag (1-9) ²	NEL-Gehalt (1-9) ²	NEL-Ertrag (1-9) ²	Zellwandverdaulichkeit (1-9) ²	Spezifische Biogasaussbeute (1-9) ³	Biogas-Ertrag (1-9) ³	Korn-Ertrag (1-9) ²	Dry Down (1-9) ²	Helminthosporium-Toleranz (1-9) ²	Kolbenfusarium-Toleranz (1-9) ²	Anfälligkeit für Stängelfäule (1-9) ²
2	5	5	7	6	5	5	4	6	5	6	8	5	7	2
2	6	5	7	5	6	6	7	8	6	6	6	5	7	2
3	4	7	4	5	5	6	4	5	6	7	5	5	8	3
4	4	6	8	7	6	6	5	6	6	7	6	6	7	4
4	8	8	5	7	6	6	7	7	8	7	6	5	6	2
3	5	9	9	9	6	8	7	9	9	7	6	6	7	4
3	7	8	8	8	6	7	8	8	8	7	5	4	6	2
2	7	6	8	7	7	6	7	8	7	6	6	6	6	3
3	6	6	6	6	5	6	6	6	6	-	-	6	6	4
4	8	9	8	9	7	8	6	8	8	9	6	7	5	3
4	6	8	8	8	5	7	6	8	8	8	5	6	7	2
3	7	6	7	6	5	6	4	6	6	9	7	8	7	4
2	8	6	6	6	5	6	5	6	6	6	6	5	8	2
1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	7	6	8	5	4
3	5	9	7	8	4	7	7	8	8	7	6	6	8	3
3	4	9	8	9	4	6	8	9	9	7	6	5	7	5
3	6	7	9	8	5	5	6	8	8	6	5	6	7	5
2	6	7	8	8	5	6	6	8	8	7	5	7	7	3
4	4	9	8	8	4	6	6	8	8	7	7	5	7	5
2	7	6	6	6	5	5	4	6	6	6	6	5	7	4
4	4	8	6	7	4	6	5	6	7	6	5	6	7	4
2	6	7	6	6	5	6	4	6	6	7	7	4	7	2
2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	7	6	6
2	4	6	8	7	8	6	8	6	6	6	6	4	7	4
3	6	6	7	6	7	6	4	4	5	6	6	8	5	2
2	8	6	8	6	7	6	6	7	6	8	7	7	5	4
1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	8	5	3
1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	7	6	5	1
3	6	6	6	6	4	5	6	7	6	-	-	7	6	3
3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	7	6	2
2	6	8	5	6	6	6	4	4	7	6	5	7	7	2
2	6	7	7	6	6	6	6	6	6	8	7	8	6	2
3	6	6	5	6	6	6	5	4	5	6	6	6	6	2
1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	8	5	2
3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6	5	5	3
3	8	7	4	5	4	5	6	4	6	-	-	7	6	2
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	6	6	6	3
2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	6	7	5	3
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	6	8	5	3
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	6	8	5	3
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	7	9	6	3
3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	8	5	-
3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	8	6	6	7	-
2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	7	6	6	6	-
2	7	8	5	6	4	6	8	6	7	8	6	8	6	1
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	7	7	5	1
3	6	6	4	5	5	6	8	6	6	8	7	8	6	3
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	7	6	6	3
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	7	6	8	6	3

Mehr Informationen zu unseren Sorten finden Sie unter www.agrar.bayer.de/dekalb

¹ Einstufungen nach offiziellen Zulassungseinstufungen: 1 = Hartmais, 2 = Hartmaisähnlich, 3 = Zwischentyp, 4 = Zahnmaisähnlich, 5 = Zahnmais.

² Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer CropScience Deutschland GmbH eigenen Versuchsergebnissen (Züchtung und Produktentwicklung):

1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.

³ Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer CropScience Deutschland GmbH eigenen Bewertungen nach Rath, J., H. Heuwinckel, F. Taube & A. Herrmann, 2014:

Predicting Specific Biogas Yield of Maize-Validation of Different Model Approaches. BioEnergy Research, Volume 7 (Number 4):

1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.

⁴ Zweitfrucht Biogas



Starke Partner

Im Mais.

**Eine effiziente Einheit.
Vom Korn bis zur Ernte.**

// Saatgut



// Herbizide



// Fungizid



// Insektizid



// Digitale Lösungen



#Starke Partner
im Mais

**2024
2025**

*nicht in TBA-freien Gebieten einsetzbar

Bei den mit ® gekennzeichneten Produktnamen handelt es sich um Marken des Bayer-Konzerns. Pflanzenschutzmittel sowie mit Pflanzenschutzmitteln gebeiztes Saatgut vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

www.agrar.bayer.de